



TRIER (red) Erika Stucky, die wilde Schweizer Vertreterin eines allumfassenden Experimentaljodelns wie die Süddeutsche Zeitung sie bezeichnet, kommt auf Einladung des Jazz-Clubs Trier im Ping-Pong Duo mit Knut Jensen am Donnerstag, 21. November, um 20 Uhr in die Trierer Tuchfabrik. Stuckys musikalischer Einfallsreichtum kennt keine Grenzen, sie kann Jazz und sie jodelt, sie ist Punk und fällt aus der Reihe, sie kann covern

und doch alles zu einem Original werden lassen. Im aktuellen Programm gibt Erika Stucky gemeinsam mit ihrem kongenialen Bühnenpartner Knut Jensen spiegelt sich diese Kreativität in einer musikalischen Reise durch die Welt wieder: makaber, turbulent, besinnlich, witzig, traurig und immer mit einem gewissen Schalk. Karten gibt es im Vorverkauf zu 25/20 Euro bei Ticket Regional.

FOTO: MASCHA JANSEN